



# Newsletter

**Liebe Freunde, Förderer und Interessierte,**

ein kleiner Virus hat das kulturelle und gesellschaftliche Leben weiterhin fest im Griff. Als Kultureinrichtung mit den Schwerpunkten kulturelle Bildung und soziale Teilhabe, ist auch unsere kulturpädagogische Arbeit nach wie vor von den verordneten Maßnahmen zur Pandemiebekämpfung betroffen. Langfristige Planungen sind kaum kalkulierbar, Projekte können zum Teil nur eingeschränkt oder nur mit viel Improvisationskunst umgesetzt werden. Wie Jugendliche die Unwägbarkeiten der Pandemie erleben, wie sie ihre Erfahrungen verarbeiten und welche persönlichen Strategien sie zur Bewältigung entwickeln, zeigt die QUARTIER-Produktion „Kopfland“ aus dem Sommer. Ein sehenswerter Film hat die Audio-Talk-Inszenierung im Stadtwald festgehalten.

Andrea Siamis verlässt nach 33 Jahren das QUARTIER-Schiff und zieht sich in den Ruhestand zurück. Als „Frau der ersten Stunde“ hat Andrea mit ihren innovativen Kunst- und Kinderkulturprojekten die Handschrift des Unternehmens wesentlich mitgeprägt und dazu beigetragen, dass QUARTIER heute als eine der ersten Adressen in Bremen gilt, wenn es um die Realisierung kulturpädagogischer Projekte in sozial benachteiligten Stadtteilen geht. Am 24. November haben wir ihre Verabschiedung im Diorama des Übersee-Museums gefeiert. Die Laudatio hielt Kulturstaatsrätin Carmen Emigholz als langjährige Wegbegleiterin unseres Hauses. Mit Andreas Rückzug stehen auch wichtige Änderungen am QUARTIER-Standort in Tenever an. Das neue Leitungsteam, bestehend aus Anna Döge und Lucie Tempier, will dort mit frischen Ideen und vielen spannenden Kulturprojekten neue Akzente setzen. Dafür haben sie ein Konzept entwickelt und wollen unter dem Label QUARTIER RESIDANCE Tenever zu einem zentralen Ort von Tanz, Kunst und Performance machen. Dafür wurden die Räumlichkeiten im Sommer komplett renoviert und umorganisiert. Ein professionell eingerichteter Tanzsaal und ein Atelierraum stehen nun für künstlerische und kreative Prozesse offen.

Weitere News und Informationen zu unseren spannenden Projekten können Sie auch auf der QUARTIER-Website und in unseren Social-Media-Kanälen nachlesen.

Wir wünschen erholsame Festtage und ein gutes neues Jahr. Bleiben Sie gesund.



## ENTER! Museum

In den großen QUARTIER-Kulturprojekten zur Heranführung von Kindern und Jugendlichen an die Kultur in den klassischen Kultureinrichtungen sind Museumspädagogik und Museumsdidaktik wesentliche Bausteine. An dieses bewährte Prinzip knüpft auch unser aktuelles Kinderkulturprojekt **ENTER! Museum** methodisch an. Ziel ist die Entwicklung digitaler Museumsrundgänge von Kindern für Kinder mit einem langfristigen und nachhaltigen Museumsbezug. Das Projekt umfasst insgesamt drei Durchläufe in Kooperationen mit drei renommierten Bremer Einrichtungen: dem Weserburg Museum für moderne Kunst, dem Overbeck-Museum sowie



## »Kopfland« Audio.Walk.Inszenierung

Mit einer besonderen Theaterproduktion haben Jugendliche im Juli den Bremer Stadtwald bespielt. Ausgangspunkt des QUARTIER-Projekts NEULAND waren die persönlichen Erfahrungen, Erkenntnisse und Bewältigungsstrategien von Heranwachsenden in der Corona-Pandemie. In der gemeinsam entwickelten Performance „Kopfland“ offenbarten zehn Jugendliche im Alter von 14 bis 19 Jahren so interessante Einblicke in ihr subjektives Erleben der Krise und ihrer Suche nach Zukunftsperspektiven. Entstanden ist ein vielschichtiges Bild, der von Corona umgekrepelten Realität.

**Über das Stück:** „Wie geht’s?“, wird in

dem Focke-Museum, für die jeweils ein eigener Museumsrundgang entwickelt wird.

Inspiziert durch ausgewählte Exponate der Museen arbeiten 17 Künstler:innen und Kunstpädagog:innen gemeinsam mit den beteiligten Kindern in individuellen Kunstwerkstätten. Die Gruppen kommen aus den Stadtteilen Neustadt, Woltmershausen, Hemelingen, Kattenturm, Tenever, Huckelriede und Huchting. Bei der Prozessdokumentation und Entwicklung der Rundgänge wird das Projekt von der Medienagentur „vomhöresehen“ unterstützt. Mit

**ENTER! Weserburg** ist das Projekt im September 2021 in Kooperation mit der Weserburg Museum für moderne Kunst mit rund 300 Kindern und neunzehn künstlerischen Werkstätten gestartet. Der zweite Projektdurchlauf **ENTER!**

**Overbeck-Museum** schließt sich im Frühjahr 2022 in Kooperation mit dem Overbeck-Museum in Vegesack an. Im Herbst 2022 ist in Zusammenarbeit mit dem Focke-Museum die dritte und letzte Projektumsetzung mit **ENTER! Focke-Museum** geplant.

Anstelle der großen zentralen Museumspräsentation ist diesmal zum Abschluss unseres Kinderkulturprojekts „Enter! Museum“ ein Film als Gesamtwerk aus den drei digitalen Museums-Rundgängen mit einer zentralen Vorführung geplant.

**Projektleitung:**

Zeiten der Pandemie oft gefragt, aber selten ist es ernst gemeint. Schade, denn gerade in unserer aktuellen Lage sollte uns das Wohlbefinden unserer Mitmenschen interessieren. Besonders, wenn es sich um Jugendliche handelt. Denn denen geht es laut einer aktuellen Studie der Bertelsmann-Stiftung gar nicht gut. Die psychische Belastung, Angst vor der Zukunft und gefühlte Einsamkeit steigen bedenklich – aber vor allem fühlen sie sich nicht ernst genommen und ungehört. Dabei hätten sie den Erwachsenen viel zu sagen. In „Kopfland“ bekamen einige Jugendlichen die Möglichkeit dazu und nahmen ihr Publikum mit auf einen geführten Walk durch den Stadtwald – verbunden über Kopfhörer, durch die man in ihre Gedankenwelt eintaucht. Und dort ist eine Menge los!

Der Kurzfilm zu „Kopfland“:

<https://t1p.de/941vx>

**Dramaturgie:** Dany Handschuh

**Projektleitung:** Christian Psioda  
(QUARTIER gGmbH)

*Die Produktion entstand in Kooperation mit dem Kulturzentrum Schlachthof e. V. und wurde im Rahmen von KulturSommer Summarum gezeigt. Unterstützt vom Bürgerparkverein. Gefördert durch den Fonds Soziokultur, die start JUGEND KUNST STIFTUNG BREMEN und die Sparkasse Bremen.*

Foto: Marianne Menke

Nadine Scheffler und Louisa May

*Gefördert wird das Projekt vom Senator für Kultur/start-Jugend-Kunst-Stiftung Bremen, WIN / Programm Wohnen in Nachbarschaften, Stadtteilbeiräte Bremen, swb-Bildungsinitiative sowie der KPMG Bremen. Die GEWOBA ermöglicht den Kindern und Jugendlichen aus den Stadtteilen die Besuche in der Weserburg, die Ausstattung der künstlerischen Werkstätten, Museumsbesuche sowie medienpädagogische Workshops.*

Foto: Quartier



## **DANCE TOGETHER**

### **Ein (Groß-)Eltern-Kind-Tanzprojekt**

DANCE TOGETHER ist ein weiteres spannendes tanzpädagogisches Projekt, das QUARTIER unter der Projektleitung von Anna Döge im Frühsommer realisiert hat. Mittelpunkt war der generationsübergreifende Duettanz von



## **Edelstahl-Skulpturen für Kattenturm**

Im QUARTIER-Projekt „EdelStahl“, angeleitet von der Künstlerin Anja Fußbach sowie dem Künstler Frank Bertoldi, gestalteten sechs Bewohner:innen des Christlichen Reha-Hauses Edelstahl-Skulpturen, die jetzt auf dem Gelände des Reha-Hauses aufgestellt sind. Einige der Teilnehmer:innen waren früher im handwerklichen Bereich tätig und hatten bereits beruflich mit Schweißarbeiten zu tun. Durch die projektbezogene Arbeit mit Metall konnten sie individuellen Ideen nachgehen. Von Tier bis Mensch – von Groß bis Klein. Einige Teilnehmer:innen entdeckten durch die Arbeit alte Fähigkeiten wieder, andere erlernten neue Fertigkeiten. Gemeinsam leisteten sie einen Beitrag an der Gestaltung ihres Lebensumfelds. Neben den beiden Künstler:innen wurde das Projekt ebenfalls von Mitarbeiter:innen des Christlichen Reha-Hauses begleitet und

Kindern mit ihren Eltern oder anderen Bezugspersonen. Dafür haben die in Tenever wohnenden Teilnehmer:innen gemeinsam mit den Tanzpädagoginnen Franziska Faust und Farina Maletz eine Choreographie einstudiert und eine eigene Tanzperformance erarbeitet.

DANCE TOGETHER wurde von der Expertenjury des Social Design Award „Für starke Familien“, einem nationalen Wettbewerb, in denen Projekte, Aktionen oder Ideen, die Familien fördern, für die Shortlist der besten Einsendungen nominiert.

**Die Ergebnisse von DANCE TOGETHER sind in einem Film von Franziska Faust dokumentiert.**

<https://t1p.de/dv80>

**Projektleitung:** Anna Döge

*DANCE TOGETHER ist ein Projekt von QUARTIER gGmbH in Kooperation mit der Kita der evangelischen Trinitatisgemeinde.*

*Gefördert durch das Sonderprogramm NEUSTART KULTUR und WiN*

*Schweizer Viertel.*

Fotos: MStengel

von der Stationsleitung, Renate Beneke, unterstützt. Aufgrund der Pandemie konnten im Vorgarten des Christlichen Reha-Hauses aufgebauten Skulpturen leider erst am 7. Oktober öffentlich eingeweiht werden.

**Projektleitung:** Nadine Scheffler

*Ein Projekt von Quartier gGmbH in Kooperation mit dem Christlichen Reha-Haus Bremen e.V., und gefördert durch WiN Wohnen in Nachbarschaften sowie der Gewoba.*

Foto: Quartier



## **Verabschiedungsfeier von Andrea Siamis**

Als eine der Mitbegründerinnen von QUARTIER hat Andrea in den vergangenen 33 Jahren unser Unternehmen mit ihrer Kreativität und insbesondere mit den von ihr verantworteten Kunst- und



**Sie finden uns im Internet unter:**

[www.quartier-bremen.de](http://www.quartier-bremen.de)

**Besuchen Sie doch auch einmal  
unseren**

[You-Tube-Kanal](#)

**Dort gibt es Filmdokumentationen zu  
ausgewählten QUARTIER-  
Kulturprojekten.**

Kinderkulturprojekten nachhaltig geprägt und wesentlich dazu beigetragen, dass QUARTIER heute als eine ersten Adressen in Bremen gilt, wenn es um die Umsetzung kulturpädagogischer Projekte in Stadtteilquartieren geht.

Am 24.11.2021 haben wir gemeinsam mit Andrea ihren Abschied im wunderschönen Ambiente des Dioramas im Überseemuseum gefeiert.

Foto: Quartier